

## Öl-Alarm am Mitteländkanal: Matrose unter Verdacht!



Drama am Mitteländkanal: Am Mittwoch, dem 4. Dezember, wurde die Wasserschutzpolizei Minden um 14:30 Uhr zu einem besorgniserregenden Vorfall gerufen. Auf einem Betriebsweg wurde eine ausgelaufene ölhaltige Flüssigkeit entdeckt, die aus einem umgestürzten Kompressionsbehälter trat. Dieser Behälter, der eigentlich sicher entsorgt werden sollte, lag unglücklicherweise neben der vorgesehenen Stelle und ließ das schädliche Öl ungehindert in das offene Pflaster eindringen!

Die Situation eskalierte, als die Beamten entdeckten, dass ein Matrose den Behälter dort platziert hatte. Auf Nachfrage erklärte er, dass er Getriebeöl gefunden hatte, nachdem der Behälter gefallen war. Doch als die Wasserschutzpolizei den Schiffsführer des betroffenen Schiffs befragte, leugnete dieser, dass das Öl von seinem Schiff stammte. Wer ist also verantwortlich für dieses Umweltproblem? Die Ermittlungen sind in vollem Gange,

und die Polizei prüft nun die unterschiedlichen Aussagen der Zeugen, um die Quelle des Öls zu finden!

## **Statistische Auswertung**

Ort: Greifswald, Deutschland

Beste Referenz: [ostsee-zeitung.de](http://ostsee-zeitung.de)

Weitere Infos: [tagesschau.de](http://tagesschau.de)

**Zum Originalartikel auf [News-ag.com](http://News-ag.com)**